



Angaben zur Besprechung

Datum und Uhrzeit	18.03.2020 12:00 Uhr	
Ort	Telefonkonferenz	
Name des Moderators	[REDACTED]	
Name des Protokollierenden	[REDACTED]	
Gegenstand des Meetings	Verwaltungsstab „Corona“	
Teilnehmer	Kontakt	Telefon
[REDACTED]		

Formular



Protokoll Verwaltungsstab „Corona“

Agenda

Tagesordnungspunkt 1	aktueller Stand
Diskussion und Aufgaben	<ul style="list-style-type: none"> - aktueller Stand 18.03.2020 6:14 Uhr: deutschlandweit 9.360 Erkrankte (+ 2.300 Erkrankte ggü. Vortag), davon in Baden-Württemberg 1.641 Erkrankte, 6 Tote, in Bayern 1.352 Erkrankte, 5 Tote, in NRW 3.060 Erkrankte, 12 Tote - brandenburgweit 114 Erkrankte - in Cottbus Stand 18.03.2020 11:40 Uhr: 17 Fälle, 180 Leute in Quarantäne - Bitte seitens des CTK: [REDACTED] muss sich auch an die Abfrage der 5 Fragen halten, auf Überweisungsschein nicht nachvollziehbar, ob es sich um einen begründeten Verdachtsfall handelt → [REDACTED] wird durch [REDACTED] nochmal explizit darauf hingewiesen - Rückmeldung aus ZNA: auch die Hausärzte halten sich immer noch nicht an die 5 Fragen → [REDACTED] weist alle Hausärzte noch einmal darauf hin - [REDACTED] Koordinator für ambulanten Bereich - Lagemeldung an den Stab des Land Brandenburg ab 18.03.2020 verpflichtend - Entwurf wurde dem Verwaltungsstab zugeschickt, wird nochmal entsprechend der Vorgaben des Landes angepasst - Verwaltungsstab erhält täglich die Lagemeldung ans Land - CTK bereitet Erweiterung der Beatmungsplätze von 24 auf 46 vor - mit den angeforderten Beatmungsgeräten (Anforderung an das Land) können 86 Beatmungsbetten angeboten werden - Mitarbeitermonitoring wurde eingerichtet - Notbetrieb für Kitas und Schulen wurde eingerichtet - Aufforderung durch das Land, das V-NEF (Verlegungs-NEF)

Formular



Protokoll Verwaltungsstab „Corona“

landesweit mit einem V-RTW (der Stadt Cottbus) zum Transport von SARS-Cov-2 Patienten einzusetzen, Gespräche mit CTK zur Arztgestellung

- Desinfektionsmittel und Schutzausrüstung werden im Rettungsdienst langsam kritisch
- Beschaffung eines 1000 l-Tanks Desinfektionsmittel durch das CTK
- leere Desinfektionsmittelbehälter sollen zur Abfüllung aufbewahrt werden
- Flächendesinfektion kann verwendet werden
- Ankündigung von Krankentransportunternehmen, dass keine Infektionstransporte durchgeführt werden können
- Land wurde um Ausnahmeregelung gebeten
- Rückmeldung zur Notbetreuung von KRITIS Kindern: Verfahren, dass ein Antragszettel pro Kind benötigt wird, hat sich gestern geändert
- Vordruck wurde geändert
- nun ein Antrag pro Arbeitgeber notwendig (2 Anträge, wenn beide Eltern bei verschiedenen Arbeitgebern beschäftigt sind)
- derzeit knapp 150 Kinder in Notbetreuung → weit unter 10%
- Task Force bewertet in den nächsten Tagen alle Einzelfälle
- Fälschungen aufgetaucht
- [REDACTED] derzeit arbeitsunfähig, ab 23.03.2020 wird das Gesundheitsamt von einer Zahnärztin betreut
- Bürgerhotline in SPN mit 1 Person besetzt → muss verstärkt werden
- [REDACTED] setzt sich mit Landrat in Verbindung, dass das Gesundheitsamt SPN erreichbar und die Bürgerhotline in SPN verstärkt werden muss

Formular



Protokoll Verwaltungsstab „Corona“

	<ul style="list-style-type: none"> - CTK hat Taxishuttleverkehr für Pendler eingerichtet - [REDACTED] über E-Mail-Verteiler können nicht alle niedergelassenen Ärzte erreicht werden → Massenfaxe können über Feuerwehr versendet werden - GÜG Guben: Polizei hat in Zusammenarbeit mit Kommune Forst seit gestern Abend zur Entlastung Fragebögen an GÜG in den Stau hineinverteilt - am 19.03.2020 Telefonkonferenz statt Präsenzveranstaltung - Videokonferenzsystem eingerichtet, um gemeinsam Dokumente anzusehen - Zugangsdaten werden versendet - Test am 19.03.2020 in der Telefonkonferenz - in Videokonferenz muss Mikrofon ausgeschaltet werden
--	--

Tagesordnungspunkt 2	Eindämmungsverordnung des Landes
Diskussion und Aufgaben	<ul style="list-style-type: none"> - Rechtsverordnung des Landes gültig ab 18.03.2020 - Antrag auf Schließung aller Friseurgeschäfte in Cottbus → wird durch den Verwaltungsstab abgelehnt → bleiben entsprechend der Eindämmungsverordnung geöffnet - Verwaltungsstab sieht keinen Bedarf über die Eindämmungsverordnung hinausgehende Regelungen zu treffen - Ausnahme: es besteht Regelungsbedarf bei Bestattungen und Trauerfeiern → es wird eine Empfehlung vom Land herausgegeben, die wir in eine Allgemeinverfügung umsetzen, [REDACTED] bereitet eine Regelung vor - weitere Anfragen von Unternehmen an die E-Mail-Adresse vws@feuerwehr.cottbus.de weiterleiten → Verwaltungsstab schickt Antwort mit Verweis auf die Eindämmungsverordnung zurück

Formular



Protokoll Verwaltungsstab „Corona“

	<ul style="list-style-type: none"> - Polizei und Ordnungsamt kontrollieren Auflagen der Eindämmungsverordnung stichprobenartig - Mischgebäude / Center wie das Blechencarré mit Textil- und Lebensmittelversorgung: Lebensmittelversorgung bleibt geöffnet, Einzelhandelsgeschäfte werden geschlossen - Information an [REDACTED] und Ordnungsamt: Information der Center, dass sie geöffnet bleiben müssen
--	--

Tagesordnungspunkt 3	Telefonkonferenz der Amtsärzte mit dem Ministerium
Diskussion und Aufgaben	<ul style="list-style-type: none"> - heute Kabinettsitzung der Länder Berlin und Brandenburg - Coroneindämmungsverordnung kann durch die Kommunen ggf. differenziert betrachtet werden - Physiotherapiepraxen müssen Sportangebote einstellen, dürfen nur physiotherapeutische, notwendige Behandlungen am Einzelnen unter Hygienemaßnahmen weiterführen - Einzelhandel: es soll Empfehlungen der Kommunen an Einzelhändler ausgesprochen werden, dass Warteschlangen zu vermeiden sind und nur eine überschaubare Anzahl von Einkäufern hineingelassen wird → Hinweis auf Abstandsregelungen etc. in Presseerklärung aufnehmen - nach der Telefonkonferenz zwischen Bund und Ländern am 19.03.2020 bekommen wir eine Information zur Schutzausrüstung - Schilder an Arztpraxen mit der Aufforderung, dass sich Patienten bei den Gesundheitsämtern melden sollen, sollen ab fotografiert und ans MSGIV geschickt werden, damit dies der KVBB gemeldet werden kann - Verfahren zur Leichenschau bei Coronatoten analog zur Leichenschau bei Influenzatoten

Formular



Protokoll Verwaltungsstab „Corona“

Tagesordnungspunkt 4	Informationen der Bundespolizei zu GÜG
Diskussion und Aufgaben	<ul style="list-style-type: none"> - Verkehr für Fußgänger und PKW seit 18.03.2020 am GÜG Guben wieder freigegeben - im Moment staut sich jedoch auch dort bereits der Verkehr - dennoch Alternative für Pendler, da Rückstau auf der BAB Richtung Polen bereits 30 km lang (bis Abfahrt Cottbus Süd) - Guben/Gubin: Nutzung nur für: PKW (3,5t), Fußgänger <p>Voraussetzungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • pl. Staatsbürger • Berufspendler mit entsprechenden Nachweisen / Arbeitsverträgen • Drittstaatler mit pl. Aufenthaltstiteln - Olzyna BAB 15: Nutzung für PKW, Bus, LKW (Warenverkehr) <p>Voraussetzungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • pl. Staatsbürger • Berufspendler mit entsprechenden Nachweisen / Arbeitsverträgen • Drittstaatler mit pl. Aufenthaltstiteln • Stau derzeit bis 28 km - Sacro und Gubinek geschlossen